



# Tsunami

Ausstellung zeigt Schülerbilder aus der Flutregion in Asien

Im Rahmen des "Aktionsbündnis Augsburg - Asien", einem Projekt der Stadt Augsburg und verschiedener Partnerorganisationen zur langfristigen Hilfe für Opfer der Flutkatastrophe in Südost-Asien, findet derzeit eine Wanderausstellung in Augsburger Schulen statt. Schülerinnen der Mädchenschule Sri Suman-gala B.V. in der Stadt Weligama auf Sri Lanka haben ihre Eindrücke und traumatischen Erlebnisse der Tsunami-Katastrophe mit Wachsmalkreiden offenbart. Die Kinder, viele haben ihre Familien durch das Unglück verloren, konnten ihr Leid durch das Malen der Bilder etwas aufarbeiten.

Jedes der 30 Gemälde erzählt eine eigene Geschichte und fordert die ganze Achtsamkeit und Einfühlung des Betrachters. Ganz anders als durch die einförmigen Dauerschleifen im Fernsehen wird das Geschehene hier greifbar, subjektiviert, und dank der kindlichen Kraft Hoffnung

in Farbe zu verwandeln auch entmystifiziert. Für die Auseinandersetzung mit menschlichem Leid, die Förderung solidarischen Bewusstseins und globalen Denkens ist die

Ausstellung ein wichtiger Beitrag. Zu sehen sind die Bilder noch bis Ende November in verschiedenen Augsburger Schulen (u.a. Agnes-Bernauer-Schule, Maria Teresia-Gymnasium), im Dezember dann in Räumen der Stadtparkasse. Erlöse werden der Schule Sri Suman-gala und den Projekten des Aktionsbündnis zugute kommen. Weitere Informationen zur Ausstellung (wann und wo) und zum Aktionsbündnis Augsburg - Asien beim



Freiwilligen-Zentrum Augsburg unter Telefon 0821/324-3043 oder [www.augsburg.de](http://www.augsburg.de) (Soziales Leben)

Spenden für langfristige Hilfe in der Tsunami-Region:  
 Stadtparkasse Augsburg  
 BLZ 72050000  
 Konto-Nr. 60699  
 Stichwort: "Aktionsbündnis Augsburg - Asien"

*Bernhard Schiller*